

Abhandlungen

Frank Meyer, Zürich

Multinationale Unternehmen und das Völkerstrafrecht

Inhaltsübersicht

I. Einleitung

- II. Begrifflichkeiten
- III. Verantwortlichkeit von Unternehmen für Kernverbrechen
 - 1. Geschichtliche Entwicklung
 - 2. Typologie der vorgeworfenen Menschenrechtsverletzungen
 - 3. Völkerstrafrechtliche Haftung der Unternehmen
 - 4. Völkerstrafrechtliche Haftung der Unternehmensleitung
 - 5. Nationalstaatliche Initiativen
- IV. Einführung einer Unternehmensstrafbarkeit im Völkerstrafrecht
 - 1. Rechtstheoretische Voraussetzungen einer Ergänzung des Römer Statuts
 - 2. Konstruktive Umsetzungsmöglichkeiten
 - 3. Völkerstrafrechtliche Bedenken
- V. Schlussbetrachtung

I. Einleitung

«Crimes against international law are committed by men, not by abstract entities, and only by punishing individuals who commit such crimes can the provisions of international law be enforced.»¹ So lautet ein berühmtes Diktum des Nürnberger Kriegsverbrechertribunals. Die hauptverantwortlichen Täter sollten sich nicht mehr hinter dem Schutzschirm ihres Staates verstecken können. Seit...

Dieses Dokument ist für Abonnenten oder Pay-per-Document-Kunden zugänglich.

[Abonnieren ↗](#)[Kaufen ↗](#)[Login](#)

Das Dokument "Multinationale Unternehmen und das Völkerstrafrecht" wurde von Gast am 28.04.2024 auf der Website zstrr.recht.ch erstellt. | © Staempfli Verlag AG, Bern - 2024

